

Presseinformation

3. Dezember 2025

Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

Von der Ausstellungsbrücke in St. Pölten bis zum Museum Gugging

Heute, Mittwoch, 3. Dezember, wird um 18.30 Uhr in der Ausstellungsbrücke im Niederösterreichischen Landhaus in St. Pölten die Ausstellung „Wo bin ich, wenn ich nicht hier bin“ von Claudia-Maria Luenig eröffnet. Die 1957 in Herbern, Deutschland, geborene und in Wien lebende Künstlerin setzt sich dabei mit dem Raum zwischen dem Selbst und dem Anderen als fragile Schnittstelle von Individuum und sozialer Welt auseinander. Ausstellungsdauer: bis 1. Februar 2026; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/9005-12992, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.ausstellungsbruecke.at.

Morgen, Donnerstag, 4. Dezember, wird um 19 Uhr im Schloss Fischau die Ausstellung „Typen und Töne“ eröffnet, in der Christoph Potmesil mit Liebe und Eifersucht, Trauer und Einsamkeit, Verzweiflung und stiller Freude Archetypen der menschlichen Seele zeigt. Ausstellungsdauer: bis 21. Dezember; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr und gegen Voranmeldung. Nähere Informationen unter 0664/4418770, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 4. Dezember, wird in Krems zu einem Rundgang durch die Dominikanerkirche geladen, bei dem ab 17 Uhr die Geschichte und Zukunft Gebäudes im Mittelpunkt stehen. Dabei gibt es bei freiem Eintritt auch die einmalige Möglichkeit, das museumkrems in der Winterpause zu besuchen. Nähere Informationen unter 02732/801-572, e-mail museum@krems.gv.at und www.museumkrems.at.

Am Freitag, 5. Dezember, öffnet im Barockschlössl Mistelbach der „Salon XXV“ des Kunstvereins Mistelbach seine Pforten; die Vernissage beginnt um 19 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten von Karl Bernsteiner, Susanne Czerny, Marion Czucka, Hermine Drisa, Franziska Erntl, Günther Esterer, Eva-Maria Exler-Krameß, Anthea Fraueneder, Sabina Fudulakos, Rudolf Garber, Christine Gotschim, Alfred Lou

Presseinformation

Hawel, Mariana Ionita, Sigrid Jones, Elena Krylova, Helene Kukelka, Monika Kutalek, Sabine Lassnig, Brigitte Lichtenhofer-Wagner, Birgit Lock, Helga Marian, Rudolf Neuhold, Josef Schimmer, Edith Schneider, Beate Schütz, Franz J. Schwelle, Sylvia Seimann, Christiana Simons, Herbert Sindl, Markus Springer, Irmgard Strehwitzer, Edda Swatschina, Marion Szedlacsek, Herbert Unger, Gudrun Wassermann, Alfred Wimmer, Heidemarie Winna, Roman und K. Franz Wolf sowie Lily Wong bis 4. Jänner 2026. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at.

Am Freitag, 5. Dezember, wird auch um 19 Uhr im Haus der Kunst in Baden die Ausstellung „Art & Philosophy“ von Djawdi Borower eröffnet. Der in Wien lebende Künstler lässt dabei auf der Leinwand Kunst und Philosophie aufeinandertreffen und regt das Sehen zum Fragen und das Denken zum Schauen an. Ausstellungsdauer: bis 14. Dezember; Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, Freitag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02252/86800-520, e-mail kultur@baden.gv.at und www.baden.at.

Im Theater am Steg in Baden wiederum wird am Freitag, 5. Dezember, um 17 Uhr die Ausstellung „Pictures of lilly“ von Elisabeth Prochazka-Wegenstein eröffnet, die ihre Arbeiten unter dem Motto „Malen als Ergotherapie - wie eine Künstlerin sich selbst neu erfunden hat“ bis 14. Dezember zeigt; der Erlös der Bilder kommt zur Hälfte dem Lions Club Baden zugute. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 15 bis 20 Uhr sowie während der Veranstaltungen im Haus; nähere Informationen unter 02252/86800-522, e-mail kultur@baden.gv.at und www.baden.at.

Am Samstag, 6. Dezember, öffnet in der Galerie Stiegenwirt in Wullersdorf um 18 Uhr der „Kunst-Advent 2025“ mit Arbeiten von Felix Cumpel, Ernst Exinger, Lizzi Feiler, Josef Glasl, Andy Hermann, Edith Hörmann, Regina Hüller, Martina Jandl, Manfred Plonus, Leo Pluschkowitz, Franz Seidl, Andreas Semerad, Magdalena Steiner, Helga Stimm, Karin Stöllner, Tommy Vögel und Fanny Wagner; musikalisch umrahmt wird die Vernissage von Mellow Tone. Öffnungszeiten: 7., 8., 13. und 14. Dezember jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 0650/7363723, e-mail kunst.kulturkreis.wullersdorf@gmail.com

Presseinformation

bzw. service@galerie-stiegenwirt.at und <https://galerie-stiegenwirt.at>.

Der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich lädt am Samstag, 6. Dezember, im Rahmen der Durational Performance „Answer me, Pythia“ von Stina Fors ab 18 Uhr zu einem Artist Talk mit der diesjährigen Preisträgerin des „H13 Niederösterreich Preises für Performance“. Nähere Informationen unter 01/9042111, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

In der Landesgalerie Niederösterreich in Krems nimmt eine Fokusführung die Besuchenden am Samstag, 6. Dezember, ab 15 Uhr mit auf eine malerische Reise durch die Sammlungspräsentation mit Meisterwerken großer Namen wie Egon Schiele, Oskar Kokoschka und Marie Egner. Am Montag, 8. Dezember, folgt ab 11 Uhr die Spotlight-Tour „3x3“, bei der anhand von drei ausgewählten Kunstwerken auf drei Stockwerken ein schneller Einblick in die aktuellen Ausstellungen der Landesgalerie geboten wird. Nähere Informationen unter 02732/908010, e-mail office@lgnoe.at und www.lgnoe.at.

Die Galerie Breyer in Baden veranstaltet am Freitag, 6., und Samstag, 7. Dezember, Studio-Visits bei Rosa Roedelius. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 0699/15135983, e-mail chris@lane.at und www.galerie.lane.at.

Im Karikaturmuseum Krems findet am Sonntag, 7. Dezember, ab 14 Uhr eine Familienführung statt, die als interaktive Erkundungstour mit Riechen, Sehen, Hören und Fühlen den Wald zu einem Erlebnis für die ganze Familie macht. Ein besonderes Highlight ist der Abstecher zum Grüffelo, der den jüngsten Gästen den Wald auf besondere Art näherbringt. Nähere Informationen unter 02732/908020, e-mail office@karikaturmuseum.at und www.karikaturmuseum.at.

In der Kunsthalle Krems indes vermittelt die Sonderführung „Von der Tabakfabrik zur Kunsthalle“ am Sonntag, 7. Dezember, ab 15 Uhr Einblicke in die Geschichte, Architektur und Programmatik des Hauses von den Anfängen als Tabakfabrik über die Umgestaltung durch Adolf Krischanitz bis hin zur heutigen Bedeutung als zentraler Ort für internationale Kunst in Niederösterreich. Nähere Informationen unter 02732/908010, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at; Online-Tickets unter www.kunstmeile.at/veranstaltungen.

Presseinformation

Ebenfalls am Sonntag, 7. Dezember, veranstaltet das Museum Traiskirchen ab 10 Uhr die „Zeitreise: Bäckerei & Kekse“, bei der Bettina Monschein Kinder ab sechs Jahren in die Geheimnisse der Backkunst einweicht. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 0664/2024197, e-mail anmeldung@museum-traiskirchen.at und www.museum-traiskirchen.at.

Das Museum Niederösterreich in St. Pölten bietet am Sonntag, 7. Dezember, wieder einen „Sonntag im Museum“ inklusive familiengerechten Museumstouren durch die Haupt- und Sonderausstellungen im Haus für Natur und im Haus der Geschichte ab 11, 14 und 15 Uhr. Zudem lädt eine Kreativwerkstatt ab 13 Uhr dazu ein, den eigenen Ideen freien Lauf zu lassen, und lässt eine Mikroshow ab 15.30 Uhr mittels Hochleistungsmikroskopen Details von winzigen Tier- und Pflanzenteilen entdecken, die mit bloßem Auge kaum zu erkennen sind. Der „Tierische Dienstag“ am 9. Dezember beinhaltet dann ab 14 Uhr zunächst eine Entdeckungstour durch das Haus der Natur zu Laubfrosch, Feuersalamander und Co., ehe man bei „Check den Schreck“ mit Stabschrecken, Gespenstschrecken und Fauchschaben auf Tuchfühlung gehen und Erinnerungs-Selfies produzieren kann. Nähere Informationen unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Schließlich steht im Museum Gugging am Sonntag, 7. Dezember, ab 14 Uhr eine Fokusführung durch die Sonderausstellung „roger ballen.! drawing meets photography“ zur Verbindung zwischen Fotografie und Zeichnung auf dem Programm. Direkt im Anschluss, ab 15.30 Uhr, kann man in einer offenen Kreativwerkstatt eigene Minizines, kleine Hefte, die kreative Gedanken, Zeichnungen und Texte in einem handlichen Format verewigen, gestalten. Auch in der „werkstatttrunde gugging“ am Dienstag, 9. Dezember, ab 16.30 Uhr haben Kreative die Möglichkeit, eigene Werke zu entwickeln, indem verschiedene Maltechniken ausprobiert und mit Bildaufbau sowie Farbkombinationen experimentiert wird. Nähere Informationen unter 02243/87087, e-mail museum@museumgugging.at und www.museumgugging.at.